

Archiv

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr.: VIII/15/2



Veröffentlicht am 23. Februar 1952

Die berufsbildenden Schulen im Bundesgebiet und in West-Berlin
im Jahre 1950

Im Jahre 1950 wurde zum zweiten Male nach dem Kriege eine Erhebung an den berufsbildenden Schulen, d.h. an den Berufsschulen, Berufsfachschulen und Fachschulen, im Bundesgebiet durchgeführt. Gleichzeitig wurde auch West-Berlin erfaßt. Die Erhebungen fanden in Bayern und Hessen im Frühjahr 1950 und in den übrigen Ländern im Spätherbst 1950 statt. Die Ergebnisse wurden vom Statistischen Bundesamt in folgenden Tabellen zusammengefaßt:

A. Berufsschulen

- Tabelle 1 Gesamtübersicht nach Ländern
- Tabelle 2 Die Berufsschüler nach Berufen u. Schuljahrgängen
- Tabelle 3 Die Berufsschüler nach Berufen und Ländern
- Tabelle 4 Die Berufsschüler nach der Erwerbstätigkeit
- Tabelle 5 Die Berufsschüler nach Geburtsjahren
- Tabelle 6 Die Lehrkräfte

B. Berufsfachschulen

- Tabelle 7 Gesamtübersicht nach Ländern
- Tabelle 8 Die Berufsfachschulen nach der Art u. nach Ländern
- Tabelle 9 Die Berufsfachschüler nach Berufen und Ländern
- Tabelle 10 Die Lehrkräfte

C. Fachschulen

- Tabelle 11 Gesamtübersicht nach Ländern
- Tabelle 12 Die Fachschulen nach der Art und nach Ländern
- Tabelle 13 Die Fachschüler nach Berufen und Ländern
- Tabelle 14 Die Lehrkräfte

In Anlehnung an die einheitlichen Benennungen im Berufs- und Fachschulwesen (Rderrl.d.RMFWEV vom 29.10.37 - EIV 7755 EV - R.Min.Amtsbl. Dtsch.Wiss.S.500) gelten als

Berufsschulen sämtliche Schulen, die pflichtmäßig von gleichzeitig in der praktischen Ausbildung oder in Arbeit befindlichen jungen Menschen sowie von erwerbslosen Jugendlichen besucht werden, einschließlich sämtlicher anerkannter Ersatzberufsschulen (Werkschulen, Innungsschulen usw.),

Berufsfachschulen alle Schulen, die, ohne eine praktische Berufsausbildung vorauszusetzen, in ganztägigem Unterricht, der mindestens ein Jahr umfaßt, zur Vorbereitung auf einen handwerklichen, kaufmännischen oder hauswirtschaftlichen Beruf besucht werden,

Fachschulen die nicht als Hochschulen anerkannten Schulen, die der landwirtschaftlichen, gartenbaulichen, bergmännischen, technischen, gewerblichen, handwerklichen, kunsthandwerklichen, kaufmännischen, verkehrswirtschaftlichen, frauenberuflichen, sozialpädagogischen, sportlichen oder einer verwandten Ausbildung dienen, die nur mit ausreichender praktischer Berufsvorbildung besucht werden können und deren Lehrgang mindestens einen Halbjahreskurs mit Ganztagsunterricht oder in der Regel insgesamt 600 Unterrichtsstunden umfaßt.

Die begriffliche Abgrenzung der Berufsschulen von den übrigen berufsbildenden Schularten ist durch das Merkmal des Pflichtbesuches eindeutig bestimmt. In der Praxis sind allerdings Berufsschulen und Berufsfachschulen vielfach organisatorisch miteinander verbunden, wodurch im Einzelfall die zur Vermeidung von Doppelzählungen notwendige Zuordnung der Lehrer zu einer der beiden Schularten erschwert wird. Besondere Schwierigkeiten entstehen bei den Berufsschulen, und zwar hauptsächlich bei den landwirtschaftlichen, dadurch, daß der Begriff der Schuleinheit von Land zu Land und zuweilen auch innerhalb desselben Landes nicht einheitlich angewandt wird. Dadurch verlieren die statistischen Angaben über die Zahl der Schulen beträchtlich an Aussagewert. Die Schwierigkeiten sind darauf zurückzuführen, daß die örtlichen Berufsschuleinrichtungen, z.B. auch einzelne Klassen, die von Wanderlehrern betreut werden, teils als selbständige Schule gezählt werden, teils zu Kreisberufsschulen zusammengefaßt werden, wobei dann die Kreisberufsschule als Einheit gezählt wird. Vor allem die große Zahl der einklassigen Schulen überhöht dort, wo sie gesondert gezählt werden, die Zahl der Berufsschulen. Bei dem verschiedenen Stand und der noch in der Entwicklung befindlichen Organisation des Berufsschulwesens in den deutschen Ländern ist z.Zt. eine sachlich befriedigende Erfassung der Zahl der Berufsschulen noch nicht möglich.

Der Besuch der Berufsfachschule befreit von dem Pflichtbesuch der Berufsschule, weil durch die Berufsfachschule eine volle Berufsausbildung oder eine vertiefte Berufsvorbildung vermittelt wird. Berufsfachschulen sind im wesentlichen für solche Berufe eingerichtet worden, für die in der Praxis keine ausreichenden Ausbildungsmöglichkeiten vorhanden sind (Keramiker, Glasveredler, Musikinstrumentenbauer, medizinisch-technische Assistenten) oder für die eine berufliche Vorbildung im Rahmen einer Schule gegeben werden kann (kaufmännische Berufe, hauswirtschaftliche Berufe, Näherinnen, Schneiderinnen).

Demgegenüber haben die Fachschulen die Aufgabe, auf der Grundlage einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung das berufliche Können nach der praktischen und theoretischen Seite zu vertiefen oder, aufbauend auf einer praktischen Vorbildung, zu einem weiterführenden Beruf vorzubereiten.

Das entscheidende Kriterium für die Zuordnung einer berufsbildenden Schule zu den Berufsfachschulen bzw. Fachschulen ist demnach die Frage, ob für die Aufnahme eine praktische Vorbildung Voraussetzung ist oder nicht. Schwierigkeiten ergeben sich überall dort, wo die geforderte Vorbildung nicht in der gleichen Richtung wie der erstrebte Beruf liegt, wie etwa die von Krankenpflegeschulen geforderte hauswirtschaftliche Ausbildung. Bei der Zusammenstellung des vorliegenden Bundesergebnisses wurden die Hebammenschulen, die Schulen für Säuglings- und Wochenpflege, Massage, Krankenpflege, Wohlfahrtspflege und -fürsorge und die Schulen für Kindergärtnerinnen und -pflegerinnen bei den Fachschulen nachgewiesen.

Besonderheiten ergeben sich bei den Berufsfach- und Fachschulen auch daraus, daß an beiden Schularten in verhältnismäßig großem Umfange Berufsfachlehrgänge mit weniger als einjähriger Dauer bzw. Fachlehrgänge mit weniger als einhalbjähriger Dauer stattfinden, die nicht zu der definitionsgemäßen Berufsfach- bzw. Fachschulausbildung zu rechnen sind, also auch in den vorliegenden Ergebnissen nicht erscheinen. Es läßt sich jedoch hier nicht vermeiden, daß die Lehrkräfte, die die Berufsfach- und Fachschulen für die Durchführung dieser Lehrgänge zusätzlich benötigen, in den Tabellen mit enthalten sind. Bei dem Nachweis der Lehrkräfte an Berufsfachschulen und Fachschulen entstehen Schwierigkeiten auch dadurch, daß in der Praxis beide Schularten oft miteinander organisatorisch verbunden sind und daher Lehrkräfte gleichzeitig in beiden Schularten unterrichten.

In Bezug auf die Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit der Erfassung der berufsbildenden Schulen und ihrer Schüler sind bei der diesjährigen Erhebung gegenüber der erstmaligen vom Jahre 1949 erhebliche Fortschritte erzielt worden. Ein Vergleich mit den vorjährigen Zahlen ist daher nicht ohne weiteres angängig.

Zu klären bleibt noch die Frage, ob die Wirtschaftsoberschulen zu den Berufsfachschulen oder zu den höheren Schulen zu rechnen sind. In den Übersichten sind diese nicht enthalten.

Bei den Fachschulen ist besondere Aufmerksamkeit auch weiterhin der vollständigen Erfassung der verschiedenen Typen von Verwaltungsschulen und der zumeist landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsanstalten zuzuwenden.

Nicht erfaßt worden sind im Rahmen der vorliegenden Statistik diejenigen berufsschulpflichtigen Jugendlichen, die meistens aus Mangel an Berufsschulen noch keine Berufsschule bzw. Ersatzschule besuchen. Es wird versucht werden, künftig auch die Zahl dieser Jugendlichen statistisch zu erfassen.

Die Berufsschulen im Bundesgebiet und in West - Berlin im Jahre 1950 ¹⁾

1. Gesamtübersicht nach Ländern

Tabelle 1

Schulen, Klassen, Schüler, Lehrkräfte	Bundesgebiet	davon											West-Berlin
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Württbg.-Baden	Bayern	Rheinland-Pfalz	Baden	Württbg.-Hohenz. 2)	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Berufsschulen													
insgesamt:	6 730 ^{a)}	52	32	227	569	10	580	653	3 471	70 ^{a)}	658	408	37
darunter in Landkreisen	6 195 ^{a)}	31	-	178	373	-	543	612	3 360	50 ^{a)}	640	408	-
" Privatschulen	191	6	-	4	120	-	7	2	48	4	-	-	-
Von den Schulen sind:													
Landwirtschaftl., forstwirtschaftl. und gärtnerische Berufsschulen 3)	5 377 ^{a)}	1	-	74	240	1	488 ^{b)}	516	3 251	.	564	242	-
Bergbauische Berufsschulen	116	-	-	3	109	-	1	-	2	1	-	-	-
Gewerbliche Berufsschulen	518	23	15	24	70	3	28	78	180	8	49	40	24
Kaufmännische Berufsschulen	195	4	6	24	32	4	10	36	6	7	35	31	6
Hauswirtschaftliche Berufsschulen	123	2	11	12	14	2	12	23	32	1	-	14	7
Allgemeine (gemischte) Berufsschulen	401	22	-	90	104	-	41	-	-	53	10	81 ^{c)}	-
Klassen	64 426 ^{d)}	2 866	2 141	8 280	16 446	881	5 614	6 922	12 981	4 467	1 446 ^{d)}	2 382	1 613
Schüler													
männlich	962 005	47 677	32 127	117 465	250 529	14 613	79 476	93 578	191 115	70 411	36 119	28 895	30 936
weiblich	684 056	22 643	21 740	72 430	180 552	9 287	56 493	64 466	153 154	50 382	30 873	22 036	22 232
zusammen	1 646 061	70 320	53 867	189 895	431 081	23 900	135 969	158 044	344 269	120 793	66 992	50 931	53 168
darunter in Landkreisen	913 036	46 329	-	129 259	180 993	-	86 477	93 681	153 274	74 509	57 583	50 931	-
" in Privatschulen	30 515	1 084	-	443	23 470	-	1 177	61	3 731	549	-	-	-
Von den Schülern sind:													
Pflichtschüler insgesamt	1 610 731	68 853	51 998	187 482	420 057	22 742	133 017	153 426	338 533	119 070	65 791	49 762	44 656
darunter weiblich	676 521	22 429	21 268	71 824	178 449	8 981	55 875	63 679	152 010	50 048	30 349	21 618	19 920
freiwillige Schüler insgesamt	35 330	1 467	1 869	2 413	11 024	1 158	2 952	4 618	5 736	1 723	1 201	1 169	8 512
darunter weiblich	7 535	214	472	606	2 103	306	678	796	1 144	334	524	418	2 312
heimatvertriebene Schüler ⁴⁾ insgesamt	247 816	25 043	3 763	59 290	38 426	2 970	20 176	21 929	65 000	2 676	3 711	4 832	1 504
darunter weiblich	56 477 ^{e)}	7 644	1 406	21 007	13 662	723	.	7 980	.	858	1 443	1 754	893
erwerbstätige Schüler insgesamt	1 334 144 ^{f)}	61 933	51 554	175 167	395 295	21 549	.	132 884	300 944	98 722	53 382	42 713	41 970
darunter weiblich	492 957 ^{f)}	17 801	19 823	60 444	151 652	7 272	.	43 825	124 622	34 031	19 075	14 412	15 955
Hauptamtliche Lehrkräfte													
männlich	9 262	494	508	1 238	2 340	146	810	1 054	1 410	448	553	261	519
weiblich	5 436	186	387	747	1 562	114	528	346	834	278	304	150	414
zusammen	14 698	680	895	1 985	3 902	260	1 338	1 400	2 244	726	857	411	933 ^{g)}
darunter in Landkreisen	7 330	375	-	1 320	1 701	-	838	698	843	434	710	411	-
" an Privatschulen	285	2	-	7	194	-	24	-	54	4	-	-	-
" Heimatvertriebene ⁴⁾	2 499	231	86	586	567	51	241	134	468	63	45	27	50
" i. Alter v. 30 bis unt. 60 Jahren	11 987 ^{h)}	595	731	1 737	3 362	231	986 ⁱ⁾	1 133	1 575 ⁱ⁾	612	675	350	727
" 65 und mehr Jahre alt													
männlich	101 ^{k)}	6	5	6	9	1	.	52	15 ^{j)}	2	5	-	3
weiblich	9 ^{k)}	-	3	-	-	-	.	2	2 ^{j)}	1	1	-	1
zusammen	113 ^{h)}	6	8	6	9	1	3 ^{j)}	54	17 ^{j)}	3	6	-	4
Nebenamtliche Lehrkräfte													
zusammen	12 338 ^{l)}	245	17	474	1 185	15	255	486	8 783 ^{l)}	734	51	93	5
darunter weiblich	3 409 ^{l)}	22	-	75	185	2	50	415	2 406 ^{l)}	136	36	82	2
Nebenberufliche Lehrkräfte													
zusammen	6 043 ^{m)}	277	67	856	1 649	51	451	720	.	896	627	449	39
darunter weiblich	498 ^{m)}	12	5	133	110	2	48	78	.	42	51	17	3

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950.- ²⁾ Einschließlich Lindau.- ³⁾ Infolge uneinheitlicher Abgrenzung des Begriffes der landwirtschaftlichen Berufsschulen ist die Zahl dieser Schulen länderweise nicht vergleichbar.- ⁴⁾ Aus den unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten oder aus dem Ausland (Gebietsstand 31.12.1937) ausgewiesene oder vertriebene deutsche Staats- oder Volkszugehörige.-

a) Ohne die landwirtschaftlichen Berufsschulen in Rheinland-Pfalz.- b) Vorwiegend Einzelklassen.- c) Aus laufende Schulen, die nach und nach in landwirtschaftliche Berufsschulen für Mädchen umgewandelt werden.- d) Ohne die Klassen an 545 landwirtschaftlichen Berufsschulen in Baden, für die keine Angaben vorliegen.- e) Ohne Hessen und Bayern.- f) Ohne Hessen.- g) Ohne 56 Ausbilder und Meister (12 weibl.) in Schulwerkstätten.- h) Ohne die Lehrer an landwirtschaftlichen Berufsschulen in Hessen und Bayern.- i) Ohne die Lehrer an landwirtschaftlichen Berufsschulen.- k) Ohne Hessen und ohne die Lehrer an landwirtschaftlichen Berufsschulen in Bayern.- l) Einschließlich der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern.- m) Ohne Bayern.

Die Berufsschulen im Bundesgebiet und in West-Berlin,
im Jahre 1950 1)

2. Die Berufsschüler nach Berufen und Schuljahrgängen

Tabelle 2

Berufe	Freiwillige und Pflichtschüler										
	Zahl der Schüler			davon im							
	J.	M.	zusammen	Schuljahrgang							
				1.		2.		3.		4.	
1	2	3	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	insgesamt	Mädchen	
Länd-,Forst- u.Fischereiberufe	122 808	133 394	256 202	143 262	74 833	96 898	51 608	15 244	6 848	193	105
Gartenbauberufe	10 713	1 805	12 518	4 327	663	3 805	581	4 315	531	71	30
Bergmännische Berufe	23 454	1	23 455	10 318	1	4 683	-	6 862	-	1 592	-
Bauberufe	119 985	543	120 528	49 858	231	36 021	232	33 852	75	797	5
Metallberufe	232 191	2 603	234 794	88 583	1 174	65 804	1 029	75 035	370	5 372	30
Elektrotechnische Berufe	40 603	127	40 730	12 522	64	12 165	45	14 255	17	677	1
Stein-,Glas- u.Keramikberufe, Chemieberufe	10 956	1 593	12 554	4 778	577	3 473	469	3 992	478	311	74
Holzbearbeitungsberufe	94 601	705	95 306	32 975	313	28 045	269	33 626	120	650	3
Graphische Berufe	11 953	1 514	13 467	5 555	624	4 370	588	3 404	298	136	4
Textil- u.Bekleidungsberufe	60 203	96 782	156 985	58 193	36 734	48 997	31 157	49 032	28 452	703	389
Nahrungs-, u. Genußmittel- hersteller	53 954	8 747	62 701	26 906	4 567	18 687	2 850	16 899	1 322	209	8
Handels- u.Verkehrsberufe ²⁾	70 408	121 110	191 518	81 313	55 240	61 535	38 640	47 543	26 909	577	321
Verwaltungs- u.allgemeine Büroberufe ³⁾	22 949	31 743	54 692	21 553	13 443	16 671	10 176	16 301	8 103	132	21
Hauswirtschaftliche Berufe	50	202 800	202 850	99 265	99 265	56 154	56 127	45 300	45 177	1 921	1 931
Reinigungs- u.Körperpflege- berufe	7 774	12 274	20 048	6 711	4 329	5 745	3 507	7 416	4 265	176	112
Sonstige Berufe	21 470	15 241	36 711	16 164	7 009	11 091	4 718	9 186	3 456	270	58
Ungelernte Arbeiter	57 933	52 831	110 764	58 830	26 049	28 785	14 618	23 068	12 123	81	41
Ohne Beruf	-	238	238	180	130	47	47	11	11	-	-
Zusammen	962 005	684 056	1646 061	722 928	325 406	503 026	216 661	406 212	28 825	13 895	3 134
West-Berlin	30 936	22 232	53 168	24 613	11 096	13 988	5 715	13 205	5 335	1 352	86

1) Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. -

2) Einschl. Verwaltungs- u. allgemeine Büroberufe in Bayern -

3) Ohne Bayern (bei Handels- u. Verkehrsberufen mit enthalten). -

3. Die Berufsschüler nach Berufen und Ländern

Berufe	Geschlecht	Freiwillige und Pflichtschüler												West-Berlin
		Bundesgebiet	davon in											
			Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Württbg.-Baden	Bayern	Rheinland-Pfalz	Baden	Württbg.-2) Hoherzoll.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Land-,Forst- u. Fischereiberufe	insgesamt	256 202	11 095	141	37 337	16 955	118	26 248	12 016	113 218	20 830	14 546	3 698	-
	Mädchen	133 394	2 893	31	21 094	8 257	-	15 593	3 579	64 897	9 660	7 370	20	-
Gartenbauberufe	insgesamt	12 518	1 008	707	1 775	3 547	218	838	1 444	1 427	722	472	360	550
	Mädchen	1 805	74	233	251	431	39	139	282	128	71	103	54	220
Bergmännische Berufe	insgesamt	23 455	-	-	402	22 258	-	192	-	316	287	-	-	-
	Mädchen	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauberufe	insgesamt	120 528	7 055	4 695	19 298	27 910	2 386	7 692	12 497	19 718	8 971	4 920	5 386	3 639
	Mädchen	543	13	89	25	44	4	8	312	20	17	8	3	14
Metallberufe	insgesamt	234 794	9 949	9 805	25 606	63 432	3 900	24 511	28 568	40 334	14 105	7 009	7 575	9 507
	Mädchen	2 603	52	258	48	503	17	49	566	55	13	9	1 033	115
Elektrotechnische Berufe	insgesamt	40 730	1 946	1 943	4 992	14 222	906	-	5 147	6 203	2 948	1 373	1 050	2 039
	Mädchen	127	1	40	9	19	-	-	31	4	9	1	13	27
Stein-,Glas- u.Keramikberufe,Chemieberufe	insgesamt	12 554	26	493	347	1 837	38	6 111	617	1 845	922	165	153	358
	Mädchen	1 598	17	185	103	464	1	295	259	78	147	4	45	52
Holzbearbeitungsberufe	insgesamt	95 306	3 803	2 415	12 325	21 638	1 403	8 964	10 095	20 147	7 078	3 324	4 114	2 422
	Mädchen	705	3	29	36	33	3	9	29	275	3	12	273	8
Graphische Berufe	insgesamt	13 467	435	1 071	-	5 864	218	-	2 043	2 356	838	608	34	995
	Mädchen	1 514	35	471	-	417	36	-	218	282	15	16	24	208
Textil- u. Bekleidungsberufe	insgesamt	156 985	4 698 ^{a)}	4 874	13 552	49 294	1 457	12 281	15 338	32 298	9 076	4 030	10 087	4 340
	Mädchen	96 782	2 815 ^{a)}	4 193	8 015	32 045	978	7 116	9 536	17 488	5 491	2 166	6 939	3 278
Nahrungs- u. Genusmittelhersteller	insgesamt	62 701	4 009	2 528	8 814	14 522	872	5 117	6 102	12 300	4 445	2 035	1 875	3 222
	Mädchen	8 747	515	853	803	3 683	162	597	1 096	425	390	115	100	1 237
Handels- u. Verkehrsberufe	insgesamt	191 518 ^{b)}	7 937	12 122	26 002	66 347	5 919	281	15 487	35 466 ^{b)}	11 513	5 401	5 043	7 619
	Mädchen	121 110 ^{b)}	3 684	5 954	14 047	47 773	2 993	1	9 726	23 084 ^{b)}	7 270	3 387	3 181	4 342
Verwaltungs- u. allgemeine Büroberufe	insgesamt	54 692 ^{c)}	2 492	720	2 954	18 277	340	19 301	5 253	-	4 708	613	34	2 025
	Mädchen	31 743 ^{c)}	1 389	587	943	10 698	172	12 058	2 808	-	2 757	297	34	1 438
Hauswirtschaftliche Berufe	insgesamt	232 850	8 687	4 711	21 555	46 501	2 809	17 656	21 434	40 331	19 609	9 613	9 844	5 629
	Mädchen	202 800	8 687	4 711	21 655	46 501	2 809	17 605	21 434	40 331	19 609	9 513	9 844	5 629
Reinigungs- und Körperpflegeberufe	insgesamt	20 048	966	1 580	2 949	4 788	452	1 562	1 965	3 609	1 580	-	537	1 528
	Mädchen	12 274	602	1 249	1 703	3 225	289	937	1 085	1 992	994	-	258	1 299
Sonstige Berufe	insgesamt	36 711	1 760	986	5 257	6 769	511	859	1 146	10 215	2 345	2 621	242	1 260
	Mädchen	15 241	570	408	1 376	3 159	306	570	3 858	2 980	554	1 275	125	695
Ungelernte Arbeiter	insgesamt	110 764	4 454	4 920	6 630	46 920	2 353	4 356	14 312	4 426	10 733	10 262	898	7 821
	Mädchen	52 831	1 293	2 283	2 322	23 299	1 478	1 465	9 647	1 215	3 310	6 497	22	3 170
Ohne berufliche Betätigung	insgesamt	238	-	156	-	-	-	-	-	-	82	-	-	-
	Mädchen	238	-	156	-	-	-	-	-	-	82	-	-	-
Zusammen	insgesamt	1 646 061	70 320	53 867	189 895	431 081	23 900	135 969	158 044	344 269	120 793	66 992	50 931	53 168
	Mädchen	684 056	22 643	21 740	72 430	180 552	9 287	56 493	64 466	153 154	50 382	30 873	22 036	22 232

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950.- ²⁾ Einschl. Berufe der Lederverarbeitung.- ³⁾ Einschl. Verwaltungs- und allgemeine Büroberufe in Bayern.- ⁴⁾ Ohne Bayern.

Die Berufsschulen im Bundesgebiet und in West-Berlin im Jahre 1950¹⁾

4. Die Berufsschüler nach der Erwerbstätigkeit

Tabelle 4

Land	Berufsschüler		davon sind									
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	erwerbstätig						nicht erwerbstätig	
					im Lehrverhältnis		im Anlernverhältnis		im sonst. Arbeitsverh.		insgesamt	weiblich
					insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Schleswig-Holstein	70 320	22 643	61 933	17 801	47 277	9 257	1 731	1 390	12 925	7 154	8 387	4 842
Hamburg	53 867	21 740	51 554	19 823	39 665	11 093	2 796	2 655	9 093	6 075	2 313	1 917
Niedersachsen	189 895	72 430	175 167	60 444	123 258	26 488	9 752	5 916	42 157	28 040	14 728	11 986
Nordrhein-Westfalen	431 081	180 552	395 296	151 652	292 688	87 908	22 874	14 763	79 734	48 981	35 785	28 900
Bremen	23 900	9 287	21 549	7 272	17 150	3 952	809	735	3 590	2 585	2 351	2 015
Hessen	135 969	56 493	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Württemberg-Baden	158 044	64 466	132 884	43 825	97 888	20 438	8 646	4 288	26 300	19 099	25 160	20 641
Bayern	344 269	153 154	300 944	124 622	165 782 ^{a)}	39 810 ^{a)}	6 847 ^{a)}	4 734 ^{a)}	28 692 ^{a)}	22 321 ^{a)}	43 325	28 532
Rheinland-Pfalz	120 793	50 382	98 722	34 031	65 134	15 307	7 078	3 086	26 510	15 638	22 071	16 351
Baden	66 992	30 873	53 382	19 075	29 225	5 470	3 189	1 244	20 968	12 361	13 610	11 798
Württemberg-Hohenzollern ²⁾	50 931	22 036	42 713	14 412	29 447	4 662	4 994	4 143	8 272	5 607	8 218	7 624
Bundesgebiet	1 646 061	684 056	334 744 ^{b)}	492 957 ^{b)}	907 514 ^{a)b)}	224 385 ^{a)b)}	68 716 ^{a)b)}	42 954 ^{a)b)}	258 291 ^{a)b)}	167 861 ^{a)b)}	175 948 ^{b)}	134 606 ^{b)}
West-Berlin	53 368	22 232	41 970	15 955	32 884	9 553	1 144	1 066	7 942	5 336	11 198	6 277

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern 1950. - ²⁾ Einschl. Lindau. - ^{a)} Ohne landwirtschaftl. Berufsschulen in Bayern. - ^{b)} Ohne Hessen.

Die Berufsschulen im Bundesgebiet und in West-Berlin im Jahre 1950 ¹⁾

5. Die Berufsschüler nach Geburtsjahren

Tabelle 5

Land	von den Berufsschülern sind geboren im Jahre											
	1935		1935		1934		1933		1932		1931 u. früher	
	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Schleswig-Holstein	562	144	12 920	5 021	20 526	7 642	17 015	5 597	8 917	2 191	10 380	2 048
Hamburg	283	163	9 522	3 813	16 363	7 717	11 981	5 315	6 512	2 305	9 206	2 427
Niedersachsen	2 299	1 273	50 423	23 443	62 042	25 896	36 394	13 360	16 671	4 479	22 066	3 979
Nordrhein-Westfalen	21 796	11 246	115 675	51 053	135 769	59 149	86 416	36 383	39 324	13 951	32 101	8 770
Bremen	2 414	1 353	5 864	2 391	6 340	2 496	4 736	1 729	2 582	916	1 364	402
Hessen	5 618	.	36 462	.	41 320	.	28 375	.	13 822	.	10 372	.
Württemberg-Baden	34 212	17 313	46 985	22 761	38 856	15 137	20 349	5 615	8 639	2 224	9 003	1 416
Bayern	154	61	88 445	43 172	117 678	57 032	76 554	33 077	39 364	14 413	22 074	5 399
Rheinland-Pfalz	29 064	13 858	35 786	16 499	28 255	12 005	15 065	5 106	6 749	1 791	5 874	1 123
Baden	15 474	7 855	19 535	9 643	17 806	8 590	8 997	3 877	2 409	517	2 771	391
Württemberg-Hohenzollern ²⁾	13 031	6 701	16 800	8 497	11 645	4 729	4 920	1 083	2 522	580	2 013	446
Bundesgebiet	124 907	59 967 ^{a)}	438 417	186 293 ^{b)}	496 600	200 393 ^{a)}	310 802	111 142 ^{a)}	147 511	43 367 ^{a)}	127 824	26 401 ^{a)}
West-Berlin	2 132	414	14 577	6 448	16 170	7 833	11 054	5 019	4 288	1 220	4 947	1 298

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950.-

²⁾ Einschl. Lindau.-

^{a)} Ohne Hessen.

6. Die Lehrkräfte

Tabelle 6

Ausbildung	Geschlecht	Hauptamtliche Lehrkräfte										Hauptamtliche Lehrkräfte in West-Berlin
		insgesamt	darunter Heimatvertriebene	nach der Dienststellung			nach dem Lebensalter ³⁾					
				Beamte	Ange-stellte	Sonst. Hauptberufliche Lehrkräfte ⁴⁾	unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	60 bis unter 65	65 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Bundesgebiet ohne Hessen												
Lehrkräfte mit der Prüfung für das höhere Lehramt	insges.	814	64	673	111	30	17	176	492	96	33	5
	dar.w.	46	2	35	9	2	9	18	17	2	-	1
Lehrkräfte mit der Ausbildung als Gewerbelehrer	insges.	6 327	1 014	5 106	956	265	543	2 344	3 038	367	35	490
	dar.w.	2 173	411	1 676	336	161	393	912	788	76	4	272
Diplom-Handelslehrer	insges.	1 601	368	1 262	272	67	52	578	906	58	7	116
	dar.w.	440	96	335	81	24	36	209	182	13	-	49
Sonstige Handelslehrer	insges.	143	24	98	36	9	21	48	65	7	2	26
	dar.w.	78	12	53	21	4	19	33	24	2	-	20
Diplom-Ingenieure	insges.	152	40	34	103	15	2	61	73	9	4	2
	dar.w.	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-
Fachschul-Ingenieure	insges.	185	42	40	131	14	7	86	75	12	5	3
	dar.w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Diplom-Landwirte	insges.	50	23	15	28	7	2	13	33	2	-	-
	dar.w.	4	-	3	-	1	1	1	2	-	-	-
Sonstige landwirtschaftliche Lehrer	insges.	1 657	357	755	684	218	214	637	379	42	1	2
	dar.w.	960	218	382	464	114	136	410	192	21	-	2
Sonstige Lehrkräfte	insges.	2 431	326	1 234	864	333	256	982	1 015	155	23	289
	dar.w.	1 206	129	725	382	99	210	476	461	55	5	70
Zusammen	insges.	13 360	2 258	9 217	3 195	958	2 117	4 925	6 076	748	210	933
	dar.w.	4 908	868	3 209	1 224	405	804	2 067	1 667	169	9	414
Bundesgebiet mit Hessen ⁴⁾												
Zusammen	insges.	14 698	2 499	9 821	3 710	958	1 196	5 393	6 594	809	113	
	dar.w.	5 436	970	3 432	1 476	405	-	-	-	-	-	
davon in Stadtkreisen	insges.	7 368	1 003	5 364	1 633	471	497	2 580	3 651	554	73	
	dar.w.	2 581	357	1 895	502	184	-	-	-	-	-	
in Landkreisen	insges.	7 330	1 496	4 557	2 077	487	699	2 813	2 943	255	40	
	dar.w.	2 857	613	1 537	974	221	-	-	-	-	-	
West-Berlin												
Zusammen	insges.	933	50	-	720	213	129	384	343	73	4	933
	dar.w.	414	30	-	312	102	61	156	168	28	1	414

	Nebenamtliche Lehrkräfte ⁵⁾			Nebenberufliche Lehrkräfte ⁶⁾		
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.
	1	2	3	4	5	6
in Stadtkreisen	1 448	354	1 802	1 629	152	1 781
in Landkreisen	7 481	3 055	10 536	3 916	346	4 262
Bundesgebiet	8 929	3 409	12 338	5 545	498	6 043
West-Berlin	3	2	5	36	3	39

1) Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. 2) Z.B. Handwerksmeister, die an der Schule hauptberuflich tätig sind. 3) Altersgliederung ohne 384 Lehrkräfte an landwirtschaftlichen Berufsschulen in Bayern. 4) S. Tabelle 2 - 10 ohne 209 Lehrkräfte an landwirtschaftlichen Berufsschulen in Hessen. 5) Einschliesslich der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern. 6) Ohne Bayern.

Die Berufsfachschulen im Bundesgebiet und in West-Berlin im Jahre 1950¹⁾

1. Gesamtübersicht nach Ländern

Tabelle 7

Schulen, Schüler, Lehrkräfte	Bundesgebiet	davon											West-Berlin
		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Bremen	Hessen	Württbg.-Baden	Bayern	Rheinland-Pfalz	Baden	Württbg.-Hohenz. ²⁾	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Berufsfachschulen insgesamt	845	35	45	117	222	12	59	120	95	41	46	53	30
darunter in Landkreisen	437	16	-	74	110	-	31	65	29	25	34	53	-
" Privatschulen	270	6	25	18	61	-	18	40	53	19	15	15	6
" einer anderen Schule angegliedert	436	27	20	98	130	8	39	32	27	18	32	5	15
Von den Berufsfachschulen sind Schulen für³⁾													
industrielle und handwerkliche Berufe	59	-	2	1	9	-	3	20	10	1	11	2	10
technische Berufe	23	4	1	2	10	3	-	-	-	-	1	2	-
Handelsberufe	380	17	8	63	104	4	27	46	47	19	27	18	10
Haushaltungs- und Kinderpflegeberufe	357 ^{a)}	11	11	51 ^{a)}	99	5	29	54	38	21	7	31	9
Künstlerische Berufe	26	3	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Berufsfachschüler													
männlich	22 053	490	672	3 135	6 768	276	1 076	3 100	3 147	1 384	1 235	770	1 225
weiblich	59 815	1 996	2 551	7 569	16 543	1 388	4 073	11 152	6 740	2 699	2 119	2 985	5 080
zusammen	81 868	2 486	3 223	10 704	23 311	1 664	5 149	14 252	9 887	4 083	3 354	3 755	6 305
darunter in Landkreisen	27 773	879	-	5 028	7 833	-	1 864	5 929	1 296	955	2 234	3 755	-
" in Privatschulen ⁴⁾	17 708	403	801	2 238	3 868	-	1 234	2 859	3 851	1 095	485	874	816
" Heimatvertriebene ⁴⁾	12 312	1 094	407 ^{b)}	3 043	2 106	336	1 090	1 566	2 003	150	262	255	361 ^{b)}
Vorbildung der Berufsfachschüler													
weniger als mittlere Reife	63 338 ^{c)}	1 650	2 087 ^{b)}	8 727	13 722	1 300	-	11 855	9 660 ^{b)}	3 503	2 777	3 057	4 668
mittlere Reife	11 131 ^{c)}	712	937 ^{b)}	1 666	3 797	302	-	1 969	227	507	466	548	1 240
Hochschulreife	2 250 ^{c)}	124	199 ^{b)}	311	792	62	-	428	-	73	111	150	397
Alter der Berufsfachschüler													
unter 18 Jahre	63 115	1 584	2 191 ^{b)}	8 151	17 977	1 280	4 028	11 078	7 966	3 274	2 847	2 739	4 755
18 Jahre und älter	18 753	902	1 032 ^{b)}	2 553	5 334	384	1 121	3 174	1 921	809	507	1 016	1 550
Die Berufsfachschüler nach Ausbildungsjahren:													
im 1. Ausbildungsjahr insgesamt	58 830	1 716	2 191	8 426	16 684	1 329	3 859	10 273	6 550	2 787	2 323	2 092	3 796
dar. weiblich	45 167	1 435	1 856	6 117	12 444	1 128	3 155	8 623	4 813	1 950	1 471	2 175	3 267
" 2. " insgesamt	19 593	677	735	2 208	6 210	335	1 236	2 985	2 307	1 174	967	759	1 661
dar. weiblich	12 822	536	532	1 440	3 902	260	871	2 029	1 366	689	632	565	1 235
" 3. " insgesamt	2 970	93	188	70	255	-	54	829	1 006	122	64	289	831
dar. weiblich	1 574	25	102	12	108	-	47	415	559	60	16	230	567
" 4. " insgesamt	475	-	109	-	152	-	-	165	24	-	-	15	17
dar. weiblich	252	-	61	-	89	-	-	85	2	-	-	15	11
Berufsfachschüler in Abschlussklassen													
insgesamt	35 989 ^{c)}	1 239	1 724	6 911	10 671	1 035	-	5 185	4 270	2 073	1 884	997	1 497
dar. weiblich	27 392 ^{c)}	1 044	1 511	5 225	7 933	928	-	4 015	3 301	1 479	1 190	766	1 294
Hauptamtliche Lehrkräfte													
männlich	1 563	56	54	231	407	18	92	343	200	88	24 ^{d)}	50	87
weiblich	2 155	48	65	222	670	27	186	381	261	124	33 ^{d)}	138	231
zusammen	3 718	104	119	453	1 077	45	278	724	461	212	57 ^{d)}	188	318
darunter in Landkreisen	1 462	40	-	216	373	-	110	316	81	99	39 ^{d)}	188	-
" an Privatschulen	944	19	73	65	235	-	75	121	182	71	38 ^{d)}	65	60
" Heimatvertriebene ⁴⁾	498	31	9	106	135	5	54	84	72	11	3 ^{d)}	18	17
Alter der hauptamtlichen Lehrkräfte													
unter 30 Jahre	239 ^{e)}	13	18	29	47	1	18	77	-	10	6	20	22
30 bis unter 45 Jahre	1 164 ^{e)}	39	50	199	356	17	95	240	-	79	22	67	91
45 " " 60 "	1 663 ^{e)}	47	39	210	618	21	152	356	-	113	24	83	164
60 " " 65 "	145 ^{e)}	5	10	8	47	5	12	35	-	6	3	14	35
65 Jahre und älter	46 ^{e)}	-	2	7	9	1	1	16	-	4	2	4	6
Nebenamtliche Lehrkräfte													
insgesamt	812	20	16	76	254	23	95	78	154	53	16	27	4
dar. weiblich	433	11	5	44	149	5	48	28	88	37	8	10	2
" in Landkreisen	361	6	-	42	132	-	48	24	32	42	8	27	-
" an Privatschulen	297	1	16	16	86	-	25	29	76	33	12	3	2
Nebenberufliche Lehrkräfte													
insgesamt	991	45	55	62	217	21	30	198	192	44	24	183	11
dar. weiblich	350	12	15	27	86	10	16	72	49	10	7	46	5
" in Landkreisen	426	14	-	42	50	-	23	109	48	24	13	103	-
" an Privatschulen	320	14	55	27	34	-	7	27	98	19	18	21	9

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - ²⁾ Einschliesslich Lindau. - ³⁾ Vgl. Tabelle 8. - ⁴⁾ Aus den unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten oder aus dem Ausland (Gebietsstand 31.12.1937) ausgewiesene oder vertriebene deutsche Staats- oder Volkszugehörige. - ^{a)} Darunter 5 gemischte Berufsfachschulen. - ^{b)} Teilweise geschätzt. - ^{c)} Ohne Hessen. - ^{d)} Ohne die Lehrkräfte an den höheren Handelsschulen, die an den kaufmännischen Berufsschulen gezählt wurden. - ^{e)} Ohne Bayern.

2. Die Berufsfachschulen nach der Art und nach Ländern.

Schulen für	Berufsfachschulen																									
	Bundes- gebiet		davon in:																				West- Berlin			
			Schleswig- Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Nordrhein- Westfalen		Bremen		Hessen		Württemberg- Baden		Bayern		Rheinland- Pfalz		Baden				Württemberg- Hohenzollern ²⁾	
ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	ins- ges.	privat	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Industrielle und handwerkliche Berufe insgesamt	59	13	-	-	2	-	1	-	9	-	-	-	3	1	20	10	10	1	1	-	11	1	2	-	10	3
davon:																										
Gewerbliche Berufsfachschulen	58	13	-	-	2	-	-	-	9	-	-	-	3	1	20	10	10	1	1	-	11	1	2	-	10	3
Gemischte Verkehrsbereichsfachschulen	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technische Berufe insgesamt	23	7	4	2	1	1	2	2	10	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	2	1	-	-	
davon:																										
Berufsfachsch. f. mod. techn. Assistentinnen	19	3	4	2	-	-	-	-	10	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-
Berufsfachsch. für Chemie	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
Berufsfachsch. für Chemie, Physik u. Nahrungsmittelchemie	2	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Handelsberufe (nur Handelssch.)	380	104	17	1	8	-	63	9	104	22	4	-	27	7	46	18	47	29	19	4	27	6	18	8	10	1
Haushaltungs- und Kinderpflegeberufe insgesamt	357	120	11	-	11	1	51	7	99	39	5	-	29	10	54	12	38	23	21	15	7	7	31	6	9	2
davon:																										
Haushaltungsschulen	209	105	-	-	11	1	-	-	87	35	4	-	25	9	14	12	33	22	17	13	7	7	11	6	9	2
Haushaltungs- u. Frauenarbeits- schulen	73	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Frauenarbeits- schulen	46	7	-	-	-	-	6	-	12	4	1	-	-	-	-	-	3	1	4	2	-	-	20	-	-	
Gemischte Berufsfachschulen	5	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Berufsfachschulen für Haus- halts- und Kinderpflege	24	8	11	-	-	-	7	7	-	-	-	-	4	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Künstlerische Berufe insges.	26	26	3	3	23	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
davon:																										
Musikschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulen f. Gymnastik u. Tanz	3	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulen f. künstlerische Berufe	23	23	-	-	23	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen:	845	270	35	6	45	25	117	18	222	61	12	-	59	18	120	40	95	53	41	19	46	15	53	15	30	6

1) Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - 2) Einschliesslich Lindau.

Tabelle 9

Die Berufsfachschulen im Bundesgebiet

3. Die Berufsfachschüler

Berufsabteilung Berufe	Berufsfachschüler										
	Bundesgebiet				davon						
	insgesamt	darunter			Schleswig-Holstein				Hamburg		
		weibl.	in Abschluss- klassen ²⁾	in Land- kreisen	ins- gesamt	weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	ins- gesamt	weibl.	in Abschluss- klassen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1. Industrielle und handwerkliche Berufe insgesamt	8 907	6 604	2 564	5 060	-	-	-	-	54	34	53
davon:											
2. Bau- u. Baunebenberufe	149	-	82	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Metallberufe	1 202	39	533	330	-	-	-	-	-	-	-
4. Elektriker	150	1	62	33	-	-	-	-	-	-	-
5. Feinmechaniker u. Uhrmacher	180	4	74	140	-	-	-	-	20	-	19
6. Chemiefachwerker	91	53	20	7	-	-	-	-	-	-	-
7. Kunsthandwerker	384	176	138	217	-	-	-	-	-	-	-
8. Graphische Berufe	102	42	74	-	-	-	-	-	34	34	34
9. Schneider und Näher	6 027	6 020	1 107	4 216	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige gewerbliche Berufe	622	269	474	117	-	-	-	-	-	-	-
11. Technische Berufe insgesamt	1 166	1 067	421	312	319	282	64	136	15	9	15
davon:											
12. Chemotechniker	344	285	158	88	86	86	18	-	15	9	15
13. Medizinisch-techn. Assistentinnen	746	743	257	224	157	157	40	136	-	-	-
14. Technische Physiker	76	39	6	-	76	39	6	-	-	-	-
15. Handels- u. Gaststättenberufe insgesamt	55 397	36 046	22 721	18 484	1 591	1 142	760	405	1 658	1 307	886
davon:											
16. Kaufmännische (Handels-)Berufe	53 747	35 492	22 285	18 269	1 347	1 076	673	405	1 658	1 307	886
17. Wirtschafts- u. Aussenhandelsber.	1 503	424	327	113	244	66	87	-	-	-	-
18. Auslandskorrespond. Dolmetscher	114	97	76	69	-	-	-	-	-	-	-
19. Gaststättenberufe	33	33	33	33	-	-	-	-	-	-	-
20. Haushalts- und Kinderpflegeberufe insgesamt	15 492	15 492	10 145	5 870	482	482	404	291	728	728	660
davon:											
21. Haushaltsberufe	13 844	13 844	9 532	5 569	365	365	365	231	712	712	660
22. Haushalts- u. Kinderpflegeber.	450	450	136	190	117	117	39	60	-	-	-
23. Kinderpflegeberufe	1 198	1 198	477	111	-	-	-	-	16	16	-
24. Künstlerische Berufe insgesamt	906	606	138	47	94	90	11	47	768	473	110
davon:											
25. Musiker	548	310	53	-	-	-	-	-	548	310	53
26. Schauspieler	64	37	4	-	-	-	-	-	64	37	4
27. Tänzer, Gymnastiker	239	220	63	47	94	90	11	47	101	87	35
28. Kunstgewerber	55	39	18	-	-	-	-	-	55	39	18
29. Zusammen:	81 868	59 815	35 989	29 773	2 486	1 996	1 239	879	3 223	2 551	1 724

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - ²⁾ Ohne Hessen. - ^{a)} Darunter 88 Schülerinnen in Kursen für Kochen, Nähen u. Schneidern.

und in West-Berlin im Jahre 1950¹⁾

Tabelle 9

nach Berufen und Ländern

Berufsfachschüler

in														
Niedersachsen				Nordrhein-Westfalen				Bremen			Hessen			
ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		
	weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen		weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen		weibl.	in Abschluss- klassen		weibl.	in Land- kreisen	
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	
260	131	194	106	988	418	420	210	-	-	-	284	242	84	1
-	-	-	-	149	-	82	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	283	-	101	-	-	-	-	20	-	-	3
-	-	-	-	73	1	36	-	-	-	-	-	-	-	4
20	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	134	118	83	-	-	-	-	31	14	-	6
35	1	35	-	-	-	-	-	-	-	-	22	17	22	7
128 ^{a)}	128 ^{a)}	128	106	275	275	84	136	-	-	-	211	211	62	8
77	2	24	-	74	24	34	74	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
44	40	26	-	436	433	173	8	50	50	18	-	-	-	11
44	40	26	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	436	433	173	8	50	50	18	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
8 268	5 266	4 833	3 849	16 094	9 899	6 768	5 791	874	598	411	3 296	2 262	1 078	15
7 882	5 158	4 774	3 762	15 993	9 870	6 768	5 791	791	576	404	3 296	2 262	1 078	16
386	108	59	87	101	29	-	-	70	16	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	13	6	7	-	-	-	18
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
2 132	2 132	1 858	1 073	5 778	5 778	3 306	1 824	740	740	606	1 569	1 569	702	20
1 759	1 759	1 759	1 039	5 196	5 196	3 035	1 731	525	525	525	1 347	1 347	588	21
16	16	2	16	-	-	-	-	-	-	-	222	222	114	22
357	357	97	18	582	582	271	93	215	215	81	-	-	-	23
-	-	-	-	15	15	4	-	-	-	-	-	-	-	24
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26
-	-	-	-	15	15	4	-	-	-	-	-	-	-	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
10 704	7 569	6 911	5 028	23 311	16 543	10 671	7 833	1 664	1 388	1 035	5 149	4 073	1 864	29

Berufsabteilung Berufe	Berufsfachschüler											
	davon											
	Württemberg-Baden				Bayern				Rheinland-Pfalz			
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter		
weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	
	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
1. Industrielle und handwerkliche Berufe insgesamt	4 206	3 834	758	2 594	745	197	349	211	461	256	206	-
davon:												
2. Bau- u. Baunebenberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Metallberufe	177	36	49	147	394	-	124	-	91	3	22	-
4. Elektriker	-	-	-	-	-	-	-	-	44	-	15	-
5. Feinmechaniker u. Uhrmacher	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6. Chemiefachwerker	53	36	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Kunsthandwerker	38	24	7	38	149	8	34	149	33	1	13	-
8. Graphische Berufe	-	-	-	-	16	3	5	-	17	4	-	-
9. Schneider und Näher	3 495	3 495	287	2 366	186	186	186	62	248	248	142	-
10. Sonstige gewerbliche Berufe	443	243	402	43	-	-	-	-	28	-	14	-
11. Technische Berufe insgesamt	111	111	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon:												
12. Chemotechniker	111	111	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13. Medizin.- u. Zahnassistentinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14. Technische Physiker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15. Handels- u. Gaststättenberufe insgesamt	8 774	6 047	3 634	2 732	7 555	4 956	2 334	590	2 875	1 696	1 265	546
davon:												
16. Kaufmännische (Handels-)Berufe	8 039	5 809	3 420	2 673	7 555	4 956	2 334	590	2 875	1 696	1 265	546
17. Wirtschafts- u. Aussenhandelsber.	702	205	181	26	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Auslandskorresp. Dolmetscher	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19. Gaststättenberufe	33	33	33	33	-	-	-	-	-	-	-	-
20. Haushalts- und Kinderpflegeberufe insgesamt	1 132	1 132	725	603	1 587	1 587	1 587	495	747	747	602	409
davon:												
21. Haushaltsberufe	1 132	1 132	725	603	1 492	1 492	1 492	495	719	719	574	-
22. Haushalts- u. Kinderpflegeber.	-	-	-	-	95	95	95	-	-	-	-	-
23. Kinderpflegeberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	28	28	28	-
24. Künstlerische Berufe insgesamt	29	28	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon:												
25. Musiker	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26. Schauspieler	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27. Tänzer, Gymnastiker	29	28	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28. Kunstgewerber	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29. Zusammen:	14 252	11 152	5 185	5 929	9 887	6 740	4 270	1 296	4 083	2 699	2 073	955

1) Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - 2) Nur Landkreise; einschl. Lindau. - 3) Darunter 177 Schüler (49 weibl.) in Grundlehrgängen. - b) Darunter 702 Schüler (466 weibl.) in Vorklassen.

Berufsfachschüler										
in							West - Berlin			
Baden				Württemberg - Hohenzollern 2)						
ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		
	weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen		weibl.	in Abschluss- klassen		weibl.	in Abschluss- klassen	
38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	
320	11	271	266	1 589	1 481	313	1 594 ^{a)}	949	351	1.
-	-	-	-	-	-	-	421	3	26	2.
237	-	237	183	-	-	-	169	-	27	3.
33	-	11	33	-	-	-	26	-	1	4.
35	-	15	35	105	4	33	-	-	-	5.
7	3	7	7	-	-	-	82	52	22	6.
8	8	1	8	-	-	-	100	99	16	7.
-	-	-	-	-	-	-	15	14	3	8.
-	-	-	-	1 484	1 477	280	622	622	189	9.
-	-	-	-	-	-	-	159	159	67	10.
23	23	11	-	168	119	59	-	-	-	11.
-	-	-	-	88	39	44	-	-	-	12.
23	23	11	-	80	80	15	-	-	-	13.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14.
2 777	1 851	1 368	1 858	1 635	1 022	462	3 534	3 012	986	15.
2 676	1 760	1 299	1 789	1 635 ^{b)}	1 022 ^{b)}	462	3 403	2 912	891	16.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17.
101	91	69	69	-	-	-	131	100	95	18.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19.
234	234	234	110	363	363	163	1 076	1 076	160	20.
234	234	234	110	363	363	163	1 046	1 046	160	21.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22.
-	-	-	-	-	-	-	30	30	-	23.
-	-	-	-	-	-	-	101	43	-	24.
-	-	-	-	-	-	-	101	43	-	25.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27.
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28.
3 354	2 119	1 884	2 234	3 755	2 985	997	6 305	5 080	1 497	29.

Die Berufsfachschulen im Bundesgebiet und in West-Berlin im Jahre 1950 ¹⁾

4. Die Lehrkräfte

Tabelle 10

Ausbildung	Geschlecht	Hauptamtliche Lehrkräfte										Hauptamtliche Lehrkräfte in West-Berlin
		insgesamt	darunter Heimatvertriebene	nach der Dienststellung			nach dem Lebensalter					
				Beamte	Angestellte	Sonst. Hauptberufliche Lehrkräfte ²⁾	unter 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 und mehr	
							Jahre					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Bundesgebiet ohne Hessen und Bayern												
Lehrkräfte mit der Prüfung für das höhere Lehramt	insges. dar.w.	147 42	31 11	82 15	52 21	13 6	4 3	48 16	79 19	11 2	5 2	9 7
Lehrkräfte mit der Ausbildung als Gewerbelehrer	insges. dar.w.	529 488	84 78	369 338	130 123	30 27	43 42	227 214	230 213	22 16	7 3	86 74
Diplom-Handelslehrer	insges. dar.w.	1 174 309	154 41	972 249	174 54	28 6	20 12	352 124	745 163	49 8	8 2	120 61
Sonstige Handelslehrer	insges. dar.w.	112 43	8 2	61 22	35 11	16 10	7 5	28 14	59 17	11 6	7 1	15 14
Diplom-Ingenieure	insges. dar.w.	9 -	1 -	3 -	5 -	1 -	1 -	2 -	5 -	1 -	- -	5 4
Fachschul-Ingenieure	insges. dar.w.	3 1	- -	1 -	1 1	1 -	- -	2 1	1 -	- -	- -	1 -
Diplom-Landwirte	insges. dar.w.	2 1	1 1	1 1	1 -	- -	- -	1 1	1 -	- -	- -	- -
Sonstige landwirtschaftliche Lehrer	insges. dar.w.	37 36	3 2	10 10	20 19	7 7	8 8	16 15	12 12	1 1	- -	2 2
Sonstige Lehrkräfte	insges. dar.w.	966 788	90 69	370 325	411 319	185 144	138 130	393 312	379 309	38 27	18 10	80 69
Zusammen	insges. dar.w.	2 979 1 708	372 204	1 869 960	829 548	281 200	221 200	1 069 697	1 511 733	133 60	45 18	318 231
Bundesgebiet mit Hessen und Bayern ³⁾												
Zusammen	insges. dar.w.	3 718 2 155	498 266	2 174 1 127	1 188 762	356 266	239 200 ^{a)}	1 164 697 ^{a)}	1 663 733 ^{a)}	145 60 ^{a)}	46 18 ^{a)}	
davon in Stadtkreisen	insges. dar.w.	2 256 1 232	254 122	1 440 748	647 380	169 104	109 96 ^{a)}	676 384 ^{a)}	980 411 ^{a)}	90 32 ^{a)}	21 5 ^{a)}	
in Landkreisen	insges. dar.w.	1 462 923	244 144	734 379	541 382	187 162	130 104 ^{a)}	488 313 ^{a)}	683 322 ^{a)}	55 28 ^{a)}	25 13 ^{a)}	
West-Berlin												
Zusammen	insges. dar.w.	318 231	17 11	- -	268 196	50 35	22 20	91 67	164 121	35 20	6 3	318 231

	Nebenamtliche Lehrkräfte			Nebenberufliche Lehrkräfte		
	m.	w.	ZUS.	m.	w.	ZUS.
	1	2	3	4	5	6
in Stadtkreisen	232	219	451	374	191	565
in Landkreisen	147	214	361	267	159	426
Bundesgebiet	379	433	812	641	350	991
West-Berlin	2	2	4	6	5	11

¹⁾ Stand Spätherbst 1950: Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - ²⁾ Z.B. Handwerksmeister, die an der Schule hauptberuflich tätig sind. - ³⁾ Altersgliederung ohne Bayern. - ^{a)} Ohne Hessen.

Schulen für	Fachschulen																									
	Bundesgebiet		davon in:																				West-Berlin			
	ins-ges.	privat	Schleswig-Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Bremen		Hessen		Württemberg-Baden		Bayern		Rheinland-Pfalz		Baden		Württemberg-Hohenzollern ²⁾		ins-ges.	privat
			ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat	ins-ges.	privat		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	
Berufe des Pflanzenbaues u. der Tierwirtschaft insgesamt	579	18	29	-	1	-	128	8	112	6	1	-	49	-	52	1	96	2	59	1	30	-	22	-	1	-
davon:																										
Landwirtschaftsschulen	531	8	29	-	1	-	107 ^{a)}	-	106	6	1	-	49	-	45	-	94	2	48	-	29	-	22	-	-	-
Gartenbauschulen	7	1	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Obst- u. Weinbauschulen	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Höhl. Landbauschulen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Ackerbauschulen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Landfrauenschulen	23	9	-	-	-	-	18	8	-	-	-	-	-	-	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Lehr- u. Versuchsanstalten	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-
Forstschulen	6	-	-	-	-	-	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-
Industrielle u. handwerkliche Berufe insgesamt	129	26	3	-	5	2	18	6	33	6	-	-	11	1	24	5	19	3	9	1	5	2	2	-	6	2
davon:																										
Meisterschulen f. versch. Handw. Gewerbe u. Berufe Werkschulen	128	26	3	-	5	2	18	6	33	6	-	-	11	1	24	5	19	3	8	1	5	2	2	-	6	2
Technische Berufe insgesamt	134	63	3	-	5	-	18	7	74	54	1	-	11	2	4	-	8	-	6	-	2	-	2	-	7	-
davon:																										
Bergschulen	14	14	-	-	-	-	4	4	9	9	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bergvorschulen	41	41	-	-	-	-	-	-	41	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bauschulen	31	1	2	-	2	-	6 ^{b)}	-	9	1	-	-	4	-	1	-	3	-	4 ^{c)}	-	-	-	-	-	2	-
Ingenieurschulen	39	4	1	-	3	-	6	1	15	3	-	-	4	-	2	-	5	-	1	-	1	-	1	-	5	-
Ingenieur- u. Bauschulen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemieschulen	4	2	-	-	-	-	1 ^{d)}	1 ^{d)}	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Technika	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 ^{e)}	-	-	-	-	-	1 ^{e)}	-	1 ^{f)}	-	-	-
Handels- u. Verkehrsberufe einschli. Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens insgesamt	22	3	1	-	3	2	5	-	4	1	2	-	5	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
davon:																										
Fachsch. f. Verw. u. Wirtschaft	14	2	-	-	1	1	1 ^{g)}	-	4	1	1	-	5	-	-	-	-	-	-	-	1 ^{h)}	-	1	-	-	-
Werbefachschulen	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seefahrtsschulen	7	-	1	-	1	-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- u. Volkspflege insgesamt	408	214	38	11	6	1	12	2	233	143	5	3	9	3	60	30	22	11	5	3	6	6	12	1	4	4
davon:																										
Frauenfachschulen	97	32	4	-	2	-	9	-	44	15	-	-	6	-	5	2	21	11	3	1	2	2	1	1	4	4
Säugl.- u. Kinderpflegesschulen	55	22	5	-	2	-	-	-	45	22	-	-	-	-	-	-	21	11	-	-	-	-	3	-	4	4
Krankenpflegesschulen	223	142	26	10	-	-	-	-	131	99	5	3	-	-	52	28	-	-	2	2	-	-	7	-	-	-
Hebammen-Lehranstalten	7	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Dentist. Institute	2	2	-	-	1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohlfahrtsschulen	22	15	2	1	1	-	3	2	10	6	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
Gymnastikschulen ³⁾	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Berufe des Geistes- u. Kunstlebens insgesamt	105	71	8	2	2	-	16	9	4	1	4	1	12	8	15	14	33	25	4	4	7	7	-	-	15	10
davon:																										
Sem. f. Kinderg. u. Jugendleit.	52	35	5	-	-	-	5	1	-	-	2	-	9	5	9	9	15	13	3	3	4	4	-	-	8	5
Sem. f. kirchl. Dienste	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	4	4
Dolmetscherschulen	9	6	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2	2	4	3	1	1	-	-	-	-	-	-
Büchereischulen	3	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Gymnastikschulen	12	12	-	-	-	-	5	5	1	1	-	-	3	3	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Schauspiel-, Musik- u. Ballettschulen	5	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	1	1	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Musikschulen	6	5	1	-	-	-	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-
Kunst- u. Musikschulen	13	7	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	2	9	5	-	-	-	-	-	-	2	1
Kunstschulen	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen:	1 377	1 395	82	13	22	5	197	32	460	211	13	4	97	14	155	50	178	141	183	9	51	15	39	1	33	16

1) Stand vom Herbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. 2) Einschl. Lindau. 3) Für Krankengymnastik. 4) Einschliesslich Garten-, Obst- u. Weinbauschulen. 5) Darunter 1 Landesbauschule für Wasserwirtschaft und Kulturtechnik. 6) Darunter 1 Bau- und Kunstschule. 7) Konserventechnik. 8) Staatstechnik. 9) Textiltechnik. 10) Fachschule f. wirtschaftliche Betriebsführung. 11) Bad. Landespolizeischule.

Berufsabteilung Berufe	Fachschüler														
	Bundesgebiet				davon in										
	insgesamt	darunter			Schleswig-Holstein			Hamburg			Niedersachsen				
		weibl.	in Abschluss- klassen ²⁾	in Land- kreisen	ins- gesamt	weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	ins- gesamt	weibl.	in Abschluss- klassen	ins- gesamt	weibl.	in Abschluss- klassen	in Land- kreisen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1. Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft insgesamt	39 076	8 785	22 152	27 350	2 482	479	1 328	2 085	122	17	68	9 029	2 596	5 225	7 299
davon:															
2. Landw., Garten-, Wein- u. Obstbauberufe	30 621	879	14 571	20 669	1 981	76	941	1 620	106	1	52	6 311	40	2 879	5 038
3. Ber. d. ländl. Hauswirtschaft	7 855	7 855	7 052	6 165	381	381	286	345	16	16	16	2 527	2 527	2 171	2 125
4. Landw. Nebenberufe (Imker, Geflügelz., Viehpfleger)	244	51	209	160	120	22	101	120	-	-	-	74	29	58	19
5. Forst-, Jagd- u. Fischereiberufe	356	-	320	356	-	-	-	-	-	-	-	177	-	117	177
6. Industrielle u. handwerkliche Berufe insgesamt	9 697	1 894	2 401	3 092	409	130	171	-	362	220	159	2 995	205	706	1 215
davon:															
7. Steingewinner u.-verarbeiter, Keramiker u. Glas- macher	257	89	22	84	11	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Bauberufe	3 509	25	932	1 566	104	13	23	-	63	2	20	1 932	8	403	1 089
9. Metallbearbeitungsberufe	1 113	162	152	198	7	4	-	-	-	-	-	216	2	15	30
10. Feinmechaniker, Optiker	139	-	99	41	-	-	-	-	18	-	18	-	-	-	-
11. Elektriker	172	1	61	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12. Holzverarbeiter	828	52	86	462	45	4	4	-	-	-	-	200	20	7	-
13. Papierhersteller- u. -verarbeiter	62	29	4	-	31	12	2	-	-	-	-	17	6	2	-
14. Graphische Berufe	1 288	586	259	13	52	21	8	-	185	139	75	137	44	16	-
15. Textilhersteller u.-verarbeiter	1 487	854	445	491	159	65	134	-	69	68	19	218	122	61	37
16. Lederhersteller u.-verarbeiter	254	15	99	-	-	-	-	-	12	1	12	44	1	44	-
17. Nahrungs- u. Genussmittelhersteller	241	1	98	189	-	-	-	-	-	-	-	46	-	46	46
18. Sonstige Berufe	347	80	144	34	-	-	-	-	15	10	15	185	2	112	13
19. Technische Berufe insgesamt	30 406	688	4 098	5 198	745	1	145	284	2 061	7	328	2 031	50	318	671
davon in den Fachrichtungen:															
20. Bergbau (Steiger)	3 256	-	223	69	-	-	-	-	-	-	-	45	-	27	38
21. Hüttenwesen	260	-	42	-	-	-	-	-	-	-	-	109	-	20	-
22. Vermessungswesen, Kulturtechnik	567	-	111	111	-	-	-	-	48	-	9	181	-	30	111
23. Elektrotechnik (einschl. Fernmeldewesen)	3 487	5	480	954	126	-	21	-	134	-	5	335	1	44	208
24. Chemie	627	182	55	101	-	-	-	-	60	3	-	71	45	26	-
25. Medizinisch-techn. Assistentinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26. Hoch- u. Tiefbau	10 425	38	1 181	1 737	469	1	83	284	785	3	121	75	-	-	75
27. Maschinenbau, Schiffbau	7 884	10	1 325	1 429	150	-	41	-	982	1	176	1 102	1	154	239
28. Textilgewerbe	2 122	332	541	590	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29. Sonst. technische Fachrichtungen	1 770 ^{a)}	61	139	207	-	-	-	-	52	-	17	113	3	17	-
30. Handels- u. Verkehrsberufe, einschl. Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesen insgesamt:	2 194	409	680	547	40	-	-	-	442	37	141	191	15	129	106
davon:															
31. Kaufm., Handels- u. Verwaltungsberufe	1 618	353	52 ^{b)}	253	-	-	-	-	311	37	66 ^{b)}	58	15	31	-
32. Hotel- u. Gaststättenberufe	188	56	51 ^{c)}	188	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Wasserverkehrsberufe	388	-	237	106	40	-	-	-	131	-	75	133	-	98	106
34. Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volks- pflege insgesamt	15 095	14 323	6 846	4 150	1 405	332	538	454	692	581	426	322	295	265	51
davon:															
35. Hauswirtschafts- u. Haushaltsberufe	5 615	5 615	3 670	2 116	381	381	197	-	284	284	272	218	213	218	51
36. Dentisten	372	34	184	-	-	-	-	-	101	8	50	-	-	-	-
37. Säuglings- u. Kinderschwesterinnen	1 344	1 344	136	221	125	125	34	10	243	243	65	-	-	-	-
38. Krankenpflegeberufe	6 087	5 971	1 804	1 667	754	742	253	395	-	-	-	4	4	4	-
39. Wohlfahrtspfleger, Fürsorger	1 384	1 076	692	93	117	56	44	49	64	46	39	100	73	43	-
40. Hebammen	293	293	60	53	28	28	10	-	-	-	-	-	-	-	-
41. Berufe des Geistes- u. Kunstlebens insgesamt	8 017	5 197	1 911	1 047	413	360	153	90	92	85	22	958	615	314	68
davon:															
42. Kindergärtnerinnen, Jugendleiterinnen	2 657	2 657	1 148	672	279	279	107	27	32	32	6	355	355	220	37
43. Seelsorgeberufe	126	125	78	63	63	62	46	63	-	-	-	-	-	-	-
44. Übersetzer, Dolmetscher	515	293	172	37	-	-	-	-	-	-	-	54	34	22	-
45. Bibliothekare	92	75	50	-	-	-	-	-	35	28	15	-	-	-	-
46. Künstler, Bildhauer, Dekorateur	2 093	819	293	172	-	-	-	-	25	25	1	142	31	14	14
47. Schauspieler	116	67	12	-	-	-	-	-	-	-	-	21	10	5	-
48. Tanz- und Gymnastikberufe	181	169	24	72	-	-	-	-	-	-	-	49	47	18	-
49. Musiker	2 237	992	134 ^{c)}	31	71	19	-	-	-	-	-	337	138	35	17
50. Zusammen	104 485	31 306	98 088 ^{d)}	41 384	5 494	2 302	2 335	2 913	3 771	947	1 144 ^{b)}	15 526	3 776	6 957	9 410

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. ²⁾ Ohne Hessen mit Ausnahme der Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft. ^{a)} Darunter einige Studierende im Vorsemester. ^{b)} Ohne die Fachschule für Verwaltung und Wirtschaft in Hamburg. ^{c)} Ohne Bayern. ^{d)} Ohne die Fachschule für Verwaltung und Wirtschaft in Hamburg, und ohne die Hotel- und Gaststättenberufe und die Musiker in Bayern.

3. Die Fachschüler nach Berufen und Ländern

Berufsabteilung Berufe	Fachschüler															
	davon in															
	Nordrhein-Westfalen				Bremen				Hessen				Württemberg-Baden			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
weibl.		in Abschlussklassen	in Landkreisen	weibl.		in Abschlussklassen	in Landkreisen	weibl.		in Abschlussklassen	in Landkreisen	weibl.		in Abschlussklassen	in Landkreisen	
	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1. Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft insgesamt	6 097	47	3 133	2 686	94	23	55	3 291	1 088	2 127	2 122	3 203	964	1 952	2 793	
davon:																
2. Landw., Garten-, Wein- u. Obstbauberufe	6 011	47	3 083	2 629	72	1	33	2 203	-	1 039	1 190	2 258	19	1 098	1 937	
3. Ber. d. ländl. Hauswirtschaft	-	-	-	-	22	22	22	1 088	1 088	1 088	932	945	945	854	856	
4. Landw. Nebenberufe (Imker, Geflügel-, Vieh-, Flegler)	50	-	50	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
5. Forst-, Jagd- u. Fischereiberufe	36	-	-	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6. Industrielle u. handwerkliche Berufe insgesamt	2 058	355	393	804	-	-	-	717	412	.	197	941	168	448	227	
davon:																
7. Steingewinner u.-verarbeiter, Keramiker u. Glas- macher	16	6	-	10	-	-	-	52	28	.	30	-	-	-	-	
8. Bauberufe	215	-	102	209	-	-	-	-	-	-	-	373	-	208	-	
9. Metallbearbeitungsberufe	440	28	51	-	-	-	-	66	38	.	47	203	77	42	101	
10. Feinmechaniker, Optiker	58	-	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
11. Elektriker	72	-	23	-	-	-	-	-	-	-	-	86	1	34	-	
12. Holzverarbeiter	326	9	18	312	-	-	-	70	12	.	48	47	-	23	24	
13. Papierhersteller u.-verarbeiter	-	-	-	-	-	-	-	74	11	.	-	-	-	-	-	
14. Graphische Berufe	384	139	37	-	-	-	-	250	136	.	-	31	9	4	-	
15. Textilhersteller u.-verarbeiter	388	161	101	125	-	-	-	170	126	.	72	106	81	42	102	
16. Lederhersteller u.-verarbeiter	11	8	-	-	-	-	-	10	2	.	-	43	-	43	-	
17. Nahrungs- u. Genussmittelhersteller	143	1	-	143	-	-	-	-	-	.	-	52	-	52	-	
18. Sonstige Berufe	5	3	4	5	-	-	-	85	59	.	-	-	-	-	-	
19. Technische Berufe insgesamt	11 474	411	1 981	1 420	613	1	104	3 272	105	.	977	2 756	8	465	695	
davon in den Fachrichtungen:																
20. Bergbau (Steiger)	3 180	-	196	-	-	-	-	31	-	.	31	-	-	-	-	
21. Hüttenwesen	151	-	22	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	
22. Vermessungswesen, Kulturtechnik	52	-	22	-	-	-	-	49	-	.	-	70	-	20	-	
23. Elektrotechnik (einschl. Fernmeldewesen)	850	-	179	240	147	-	26	468	-	.	122	579	2	122	184	
24. Chemie	114	18	25	-	-	-	-	216	93	.	-	14	3	4	14	
25. Medizinisch-techn. Assistentinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	
26. Höch- u. Tiefbau	2 957	10	515	753	304	-	52	1 816	7	.	625	940	3	99	-	
27. Maschinenbau, Schiffbau	2 443	4	559	340	141	1	21	661	1	.	173	1 038	-	208	394	
28. Textilgewerbe	1 514	324	430	-	-	-	-	26	3	.	26	-	-	-	-	
29. Sonst. technische Fachrichtungen	413	55	33	87	21	-	5	5	1	.	-	115	-	12	103	
30. Handels- u. Verkehrsberufe, einschl. Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesen insgesamt	275	101	28	26	226	13	94	546	131	.	-	116	22	81	116	
davon:																
31. Kaufm.-Handels- u. Verwaltungsberufe	275	101	28	26	142	13	30	546	131	.	-	65	16	30	65	
32. Hotel- u. Gaststättenberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	51	6	51	51	
33. Wasserverkehrsberufe	-	-	-	-	84	-	64	-	-	.	-	-	-	-	-	
34. Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und Volks- pflege insgesamt	8 369	8 094	4 162	2 504	292	268	88	290	269	.	-	1 967	1 803	737	599	
davon:																
35. Hauswirtschafts- u. Haushaltsberufe	3 238	3 238	2 624	1 811	63	63	32	175	175	.	-	234	234	41	51	
36. Dentisten	128	12	70	-	-	-	-	-	-	.	-	143	14	64	-	
37. Säuglings- u. Kinderschwester	898	898	327	133	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	
38. Kinderpflegeberufe	3 255	3 208	753	479	206	187	45	8	8	.	-	1 471	1 436	593	548	
39. Wohlfahrtspfleger, Fürsorger	657	545	356	28	23	18	11	107	86	.	-	47	47	21	-	
40. Hebammen	193	193	32	53	-	-	-	-	-	.	-	72	72	18	-	
41. Berufe des Geistes- u. Kunstlebens insgesamt	1 847	984	470	131	435	272	104	670	537	.	235	698	569	232	54	
davon:																
42. Kindergärtnerinnen, Jugendleiterinnen	549	549	277	131	79	79	47	364	364	.	174	316	316	145	54	
43. Seelsorgeberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	-	-	-	-	
44. Übersetzer, Dolmetscher	78	28	-	-	-	-	-	-	-	.	-	74	53	9	-	
45. Bibliothekare	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-	57	47	35	-	
46. Künstler, Bildhauer, Dekorateur	805	209	107	-	230	146	57	245	112	.	-	89	55	19	-	
47. Schauspieler	18	7	-	-	-	-	-	-	-	.	-	54	36	7	-	
48. Tanz- und Gymnastikberufe	53	43	4	-	-	-	-	61	61	.	61	-	-	-	-	
49. Musiker	344	148	82	-	126	47	-	-	-	.	-	108	62	17	-	
50. Zusammen	30 120	9 992	10 167	7 571	1 660	577	445	8 786	2 542	2 127 ^{a)}	3 531	9 681	3 534	3 915	4 484	

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - ^{a)} Nur Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft.

3. Die Fachschüler nach Berufen und Ländern

Berufsabteilung Berufe	Fachschüler																	
	davon in																	West-Berlin
	Bayern				Rheinland-Pfalz				Baden				Württemberg-Hohenzollern ²⁾					
	ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt	darunter			ins- gesamt		darunter
weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen	in Land- kreisen	weibl.		in Abschluss- klassen
31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
1. Berufe des Pflanzenbaues und der Tierwirtschaft insgesamt:	8 710	2 061	4 957	5 228	3 221	833	1 833	2 378	1 558	463	961	1 490	1 269	214	513	101	21	-
davon:																		
2. Landw., Garten-, Wein- u. Obstbauberufe	6 551	41	2 857	3 913	2 548	191	1 160	1 830	1 525	463	928	1 457	1 055	-	501	101	21	-
3. Berufe d. ländl. Hauswirtschaft	2 020	2 020	1 961	1 176	642	642	642	517	-	-	-	-	214	214	12	-	-	-
4. Landw. Nebenberufe (Imker, Geflügelzüchter, Viehpfleger)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Forst-, Jagd- u. Fischereiberufe	139	-	139	139	31	-	31	31	33	-	33	33	-	-	-	-	-	-
6. Industrielle u. handwerkliche Berufe insgesamt	1 421	388	256	210	467	10	120	159	172	6	77	125	155	-	71	1 887	599	211
davon:																		
7. Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker u. Glasmacher	178	44	22	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	36	11
8. Bauberufe	456	2	42	-	165	-	43	92	63	-	37	38	138	-	54	45	4	10
9. Metallbearbeitungsberufe	79	10	22	-	86	3	6	4	16	-	16	16	-	-	-	257	53	14
10. Feinmechaniker, Optiker	22	-	4	-	-	-	-	-	24	-	3	24	17	-	17	465	7	67
11. Elektriker	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-	4	14	-	-	-	-	-	-
12. Holzverarbeiter	117	7	22	74	19	-	8	-	4	-	4	4	-	-	-	-	-	-
13. Papierhersteller u. -verarbeiter	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14. Graphische Berufe	236	92	119	-	-	-	-	-	13	6	-	13	-	-	-	822	345	81
15. Textilhersteller u. -verarbeiter	314	227	25	92	63	4	63	63	-	-	-	-	-	-	-	44	35	4
16. Lederhersteller u. -verarbeiter	-	-	-	-	134	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17. Nahrungs- u. Genussmittelhersteller	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18. Sonstige Berufe	19	6	-	-	-	-	-	-	38	-	13	16	-	-	-	216 ^{a)}	119	24
19. Technische Berufe insgesamt:	4 192	21	240	17	2 142	37	341	555	556	-	65	15	564	47	111	3 654	331	529
davon in den Fachrichtungen:																		
20. Bergbau (Steiger)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21. Hüttenwesen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22. Vermessungswesen, Kulturtechnik	87	-	-	-	80	-	30	-	-	-	-	-	-	-	-	175	13	35
23. Elektrotechnik (einschl. Fernmeldewesen)	492	2	24	-	205	-	29	185	151	-	30	15	-	-	-	914	30	113
24. Chemie	40	7	-	-	112	13	-	87	-	-	-	-	-	-	-	80	74	21
25. Holz- u. Holztechnikberufe (einschl. Tischler)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	188	188	70
26. Hoch- u. Tiefbau	1 901	9	81	-	1 223	5	230	-	155	-	-	-	-	-	-	1 387	15	167
27. Maschinenbau, Schiffbau	719	1	80	-	456	1	52	283	192	-	35	-	-	-	-	796	10	105
28. Textilgewerbe	-	-	-	-	18	18	-	-	-	-	-	-	564	47	111	-	-	-
29. Sonst. technische Fachrichtungen	953 ^{a)}	2	55	17	48 ^{a)}	-	-	-	58 ^{a)}	-	-	-	-	-	-	114	1	18
30. Handels- u. Verkehrsberufe, einschl. Berufe des Verwaltungs- u. Rechtswesens insgesamt	196	79	45	137	59	11	59	59	62	-	62	62	41	-	41	-	-	-
davon:																		
31. Kaufm., Handels- u. Verwaltungsberufe	59	29	45	-	59	11	59	59	62	-	62	62	41	-	41	-	-	-
32. Hotel- u. Gaststättenberufe	137	50	-	137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33. Wasserverkehrsberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berufe der Haushalts-, Gesundheits- und																		
34. Volkspflege insgesamt:	970	970	339	126	164	161	49	69	302	238	139	25	322	322	103	524	443	209
davon:																		
35. Hauswirtschafts- u. Haushaltsberufe	790	790	212	110	132	132	34	37	69	69	40	25	31	31	-	195	195	60
36. Dentisten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37. Säuglings- u. Kinderschwesterinnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78	78	10	-	-	-
38. Krankenpflegeberufe	56	56	28	-	32	29	15	32	88	88	20	-	213	213	93	12	12	12
39. Wohlfahrtspfleger, Fürsorger	124	124	99	16	-	-	-	-	145	81	79	-	-	-	-	317	236	137
40. Hebammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
41. Berufe des Geistes- u. Kunstlebens insgesamt	2 137	1 290	355	238	515	263	152	138	252	222	109	93	-	-	-	1 822	1 296	265
davon:																		
42. Kindergärtnerinnen, Jugendleiterinnen	459	459	228	165	88	88	41	44	136	136	77	40	-	-	-	805	736	130
43. Seelsorgeberufe	-	-	-	-	-	-	-	-	63	63	32	-	-	-	-	202	110	45
44. Übersetzer, Dolmetscher	205	129	81	-	104	49	60	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45. Bibliothekare	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	20	-
46. Kunstmalerei, Bildhauer, Dekorateure	195	99	44	62	323	126	51	57	39	16	-	39	-	-	-	299	91	29
47. Schauspieler	23	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48. Tanz- u. Gymnastikberufe	18	18	2	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49. Musiker	1 237	571	-	-	-	-	-	-	14	7	-	14	-	-	-	489	339	61
50. Zusammen	17 626	4 809	6 192 ^{b)}	5 956	6 568	1 315	2 554	3 358	2 902	929	1 413	1 810	2 351	583	839	7 986	2 690	1 214

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. - ²⁾ Nur Landkreise; einschl. Lindau. - ^{a)} Darunter einige Studierende im Vorsemester. - ^{b)} Ohne Hotel- u. Gaststättenberufe und Musiker.

4. Die Lehrkräfte

Ausbildung	Geschlecht	Hauptamtliche Lehrkräfte										Hauptamtliche Lehrkräfte in West-Berlin
		insgesamt	darunter Heimatvertriebene	nach der Dienststellung			nach dem Lebensalter ²⁾					
				Beamte	Angestellte	Sonst. hauptberufliche Lehrkräfte ³⁾	unter 30	30 bis 45	45 bis 60	60 bis 65	65 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		
Bundesgebiet ohne Bayern												
Lehrkräfte mit der Prüfung für das höhere Lehramt	insges.	647	91	414	224	9	19	232	330	59	7	56
	dar.w.	131	18	48	79	4	13	66	39	7	-	31
Lehrkräfte mit der Ausbildung als Gewerbelehrer	insges.	468	58	349	109	10	30	139	261	28	10	12
	dar.w.	324	47	239	76	9	26	99	167	18	-	10
Diplom-Handelslehrer	insges.	85	17	62	23	-	1	30	52	2	-	-
	dar.w.	11	-	7	4	-	-	4	4	-	-	-
Sonstige Handelslehrer	insges.	35	-	30	5	-	2	5	23	4	1	2
	dar.w.	3	-	1	2	-	-	2	1	-	-	-
Diplom-Ingenieure	insges.	1 018	194	725	295	18	14	336	547	104	17	82
	dar.w.	4	-	3	1	-	1	1	1	-	-	4
Fachschul-Ingenieure	insges.	114	8	47	63	4	6	40	53	11	4	34
	dar.w.	1	1	1	1	-	-	1	-	-	-	-
Diplom-Landwirte	insges.	609	130	344	255	10	13	156	423	17	-	3
	dar.w.	11	6	3	8	-	2	7	2	-	-	-
Sonstige landwirtschaftliche Lehrer	insges.	944	202	297	626	21	166	463	292	21	2	1
	dar.w.	636	134	130	494	12	139	292	100	4	1	1
Sonstige Lehrkräfte	insges.	1 387	128	352	878	157	128	592	551	95	21	132
	dar.w.	648	55	115	443	90	96	273	183	29	4	68
Zusammen	insges.	5 307	828	2 600	2 478	229	379	1 993	2 532	341	62	321
	dar.w.	1 769	260	547	1 107	115	277	745	497	58	5	114
Bundesgebiet mit Bayern												
Zusammen	insges.	6 450	1 017	3 090	3 004	356	•	•	•	•	•	•
	dar.w.	2 146	310	687	1 305	154	•	•	•	•	•	•
davon in Stadtkreisen	insges.	3 553	476	1 852	1 441	260	•	•	•	•	•	•
	dar.w.	1 106	130	494	517	95	•	•	•	•	•	•
in Landkreisen	insges.	2 897	541	1 238	1 563	96	•	•	•	•	•	•
	dar.w.	1 040	180	193	788	59	•	•	•	•	•	•
West-Berlin												
Zusammen	insges.	321	11	-	279	42	10	105	156	31	19	321
	dar.w.	114	8	-	93	21	6	44	52	8	4	114

	Nebamtliche Lehrkräfte ⁴⁾			Nebenberufliche Lehrkräfte ²⁾		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	1	2	3	4	5	6
in Stadtkreisen	1 243	269	1 512	1 420	476	1 966
in Landkreisen	529	201	730	1 252	152	1 404
Bundesgebiet	2 382	570	2 252	2 742	628	3 370
West-Berlin	31	29	60	222	7	229

¹⁾ Stand Spätherbst 1950; Hessen und Bayern Frühjahr 1950. ²⁾ Ohne die weiblichen Lehrkräfte in Hessen, die der Schule hauptberuflich tätig sind. ³⁾ Einschliesslich der nebenberuflichen Lehrkräfte in Bayern.